

# Verein Prompt erweitert Angebot

MZ 10.11.06

## Einnahmen erhöht - Fahrdienst und Reha-Sport als zusätzliche Standbeine - Künftig feste Mitarbeiter

Von unserem Redakteur  
PAUL SPENGLER

**Bernburg/MZ.** Der Bernburger Verein Prompt will sein Angebot für Behinderte im kommenden Jahr erheblich ausweiten. Neben einem bereits bestehenden Fahrdienst soll der Rehabilitationssport zu einem festen Standbein entwickelt werden.

Anfang dieses Jahres hatte der Verein die Mitglieder des bisherigen Behindertenverbandes übernommen, nachdem dieser Verband seine Arbeit nicht mehr fortführen

**„Ich gehe davon aus, dass wir Mitte 2007 sechs bis acht angestellte Mitarbeiter haben werden.“**

WOLFRAM SCHMIDT  
VORSITZENDER PROMPT E. V.

konnte (die MZ berichtete). Um die weitere Arbeit zu gewährleisten, hatte sich die Wohnstätten-GmbH als Vermieterin der Begegnungsstätte bereit erklärt, bis Ende Oktober auf die Hälfte der Kaltmiete zu verzichten.

Außerdem helfen drei aus öffentlichen Mitteln finanzierte ABM-Kräfte, den Betrieb an den Wochentagen im Begegnungszentrum zu ge-



Wolfram Schmidt ist Vorsitzender des Vereins Prompt Bernburg.

währleisten. Gegenwärtig zählt der Prompt e.V. 46 Mitglieder.

In der Mitgliederversammlung am Mittwoch wurde nun ein einheitlicher Mitgliedsbeitrag von fünf Euro beschlossen, der in Fällen besonderer sozialer Härte auf vier Euro ermäßigt wird. Damit ist zwar der geforderte Durchschnittswert von sechs Euro noch nicht erreicht, der ab 2007 als Mindestbetrag gelten soll, um beispielsweise vom Landessportbund gefördert zu werden. Wichtig sei jedoch, überhaupt steigende eigene Einnahmen vorweisen zu können, weiß Wolfram Schmidt.

Für das kommende Jahr hat sich der Vereinsvorsitzende einiges vorgenommen. „Ich gehe davon aus, dass wir Mitte 2007 sechs bis acht angestellte Mitarbeiter haben werden“, zeigt sich Schmidt optimistisch. Mittlerweile hat der Verein sein Angebot auch nach Hettstedt ausgedehnt. Dort wird bereits Behindertensport angeboten. Ein



Die ehemalige Gymnasiallehrerin Gerhild Folkers (Mitte) bietet seit kurzem im Verein Prompt einen Englisch-Kurs für Anfänger an. Links ihr Mann Gerhard, rechts Hans Anders.

MZ-Foto: Engelbert Pällicher

vereinseigenes Fahrzeug sorgt für den regelmäßigen Transport der Mitglieder in ein Schwimmbad.

In Bernburg ist es nach den Erläuterungen des Vereinsvorsitzenden

gelingen, das inhaltliche Angebot über die Woche hinweg zu streuen. Neben der Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten trifft sich regelmäßig eine Sitzgymnastikgruppe. Außerdem hat sich eine Gruppe

behinderter Computerfreunde gebildet, in der sich die Mitglieder untereinander etwas beibringen. Hinzu kommen regelmäßige Veranstaltungen mit wechselnden Themen.